

AUS DEM INHALT

1. HOCHSCHULPOLITIK & SENAT

Senat unter neuem Vorsitz

2. FORSCHUNG

Niedriglohn für Akademiker/innne Ausnahme
Qualifiziertes Stammpersonal nimmt zu

3. STUDIUM & LEHRE

Neue Onlineplattform für Weiterbildung
Fit für Kinder mit Deutsch als Zweitsprache
Aus der Studierendenschaft

4. GÄSTEBUCH / UDE INTERNATIONAL

Spitzenpolitiker/innen im ELH
Trauerkultur im Land des Lächelns

5. ZUR PERSON

Lehrpreis für Prof. Eberhard Passarge

6. ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Jetzt für freestyle-physics anmelden
Autobranche und zukünftige Mobilität

7. AUSSCHREIBUNGEN & STIPENDIEN

UDE-Lehrpreis

8. TIPPS & TERMINE

„Appalachian Spring“ und Beethovens Fünfte

9. IMPRESSUM



Unterzeichneten eine Vereinbarung (von links):
Prof. Dirk Biermann, Prorektor Forschung/TUD,
Prof. Jörg Winter, Prorektor Forschung/RUB, Prof.
Metin Tolan, Prorektor Studium/TUD, Prof. Uta
Wilkens, Prorektorin Studium/RUB, Prof. Jörg
Schröder, Prorektor Forschung/UDE und Prof.
Franz Bosbach, Prorektor Studium/UDE, Foto:
Roland Baege/TUD

MELDUNG DES TAGES

Bessere Studienmöglichkeiten im „Bildungsraum Ruhr“

Studierende, die an verschiedenen UAMR-Unis Lehrveranstaltungen besuchen und Prüfungen belegen, haben es künftig leichter. Die Zulassungs- und Anerkennungsverfahren werden verfeinert, um einen reibungsloseren Ablauf zu ermöglichen.

► <https://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=8348>

1. HOCHSCHULPOLITIK & SENAT

Senat unter neuem Vorsitz

Prof. Klaus Solbach hat den Vorsitz im UDE-Senat übernommen. Er wurde in der Januarsitzung des Gremiums gewählt. Neuer Vize ist Dr. Patrick Voßkamp. Der bisherige Vorsitzende Prof. Thomas Spitzley wird ab dem 1. April Prorektor für Ressourcenplanung und war deshalb zurückgetreten.

► <https://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=8341>

Aus dem Senat vom 10. Januar 2014

Das geplante Hochschulzukunftsgesetz war ein Thema, ebenso ging es um Haushaltsfragen und ein betriebliches Gesundheitsmanagement. Mehr zur Sitzung in der Zusammenfassung:

► <http://www.uni-due.de/de/campusaktuell.php?id=4441>

2. FORSCHUNG

Niedriglohn für Akademiker/innen ist Ausnahme

„Manche Akademiker/innen müssen zwar für Niedriglöhne arbeiten, aber daraus lässt sich nicht der Schluss ableiten, dass sich das Studieren nicht mehr lohnt“, betont Dr. Claudia Weinkopf vom Institut Arbeit und Qualifikation (IAQ). Im Gegenteil: Sie hätten ein deutlich niedrigeres Niedriglohn—→



© Ulrike Bohnsack

risiko als andere Beschäftigte. Anlass dieser Klarstellung ist die verkürzte Vorab-Berichterstattung über eine IAQ-Studie zum Niedriglohnsektor in Deutschland, die Mitte Februar als IAQ-Report erscheinen wird.

► <https://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=8347>

Qualifiziertes Stammpersonal nimmt zu

Leih- und Zeitarbeit nimmt immer mehr zu – diesen Eindruck erweckten Debatten über Arbeitsmarktpolitik oft in jüngster Vergangenheit. Eine aktuelle Studie des IAQ liefert da ein anderes Bild: Demnach ist der Anteil des Stammpersonals an allen Beschäftigten zwischen 1995 und 2011 von rund 39 auf fast 45 Prozent gestiegen. Allerdings sind Arbeitnehmer/innen ohne Ausbildung selten darunter.

► <https://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=8339>

3. STUDIUM & LEHRE

Neue Onlineplattform für Weiterbildung

Studieren ohne digitale Medien ist heute besonders in der Weiterbildung undenkbar. Doch es gibt die unterschiedlichsten Plattformen, und die sollten stetig weiterentwickelt werden. Die berufsbegleitenden Studiengänge Educational Media und Educational Lea-

dership haben jetzt ihren neuen OnlineCampus noch komfortabler gestaltet. Für beide Studiengänge kann man sich noch bis zum 31. Januar bewerben.

► <https://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=8345>

Fit für Schüler/innen mit Deutsch als Zweitsprache

Die Zahl der Schüler/innen, die Zuhause kein Deutsch sprechen, nimmt zu. Um ihnen die gleichen Bildungschancen zu ermöglichen, müssen angehende Lehrer/innen in NRW auch lernen, in mehrsprachigen Klassen zu unterrichten. Doch wie? Mit dieser Frage beschäftigt sich ein Projekt am Institut für Deutsch als Zweit- und Fremdsprache. Lehramtsstudierende bereiten darin ihre Kommiliton/innen in Tutorien auf diese Aufgabe vor. Das Mercator-Institut fördert das Projekt mit 90.000 Euro.

► <https://www.uni-due.de/daz-daf/beschreibungpeer.shtml>

Wie interkulturelle Kommunikation gelingt

In einer vielfältigen Gesellschaft wird die interkulturelle Kommunikation immer wichtiger. Die „dialogue“-Gesprächstechnik als Methode interkultureller Konfliktprävention und -bearbeitung steht deshalb bei einem Workshop des Zentrums für Lehrerbildung →

(ZLB) auf dem Programm. Zeit: 7. Februar (14 bis 16 Uhr) und 8. Februar (10 bis 16 Uhr), Ort: T03 R02 D81 (Campus Essen).

► <http://zlb.uni-due.de/buatrainings>

Bafög online beantragen

Ab sofort können Studierende in Nordrhein-Westfalen ihren Antrag auf Ausbildungsförderung über das Internet stellen. Das Pilotprojekt „BAföG-Online“ des Wissenschaftsministeriums macht es möglich.

► <https://www.bafoeg-online.nrw.de/bafoeg/authenticate.do>

Aus der Studierendenschaft

Wenig Geld? Viel Kram?

Was haben eine Fritteuse, eine Wanduhr, DVDs und Bücher gemeinsam? Wenn man sie nicht (mehr) braucht, sind sie im Weg. Wer seine Bleibe entrümpeln will, für den gibt es jetzt mit „Campuskram“ eine Lösung. Im Kleinanzeigenportal an der Uni, vom UDE-Studenten Stefan Helker für Studierende entwickelt, kann es zum Verkauf angeboten werden – kosten- und werbefrei. Auch Versandkosten fallen nicht an: Die Artikel werden auf dem Campus übergeben.

► <http://www.campuskram.de/>



© Stefan Helker

4. GÄSTEBUCH / UDE INTERNATIONAL

Spitzenpolitiker/innen im Erwin L. Hahn-Institut

Gleich zwei Ministerpräsident/innen besichtigten jetzt das Erwin L. Hahn-Institut für Magnetresonanz (ELH) auf Zollverein. Auf Einladung seiner NRW-Kollegin Hannelore Kraft informierte sich der niederländische Regierungschef Mark Rutte über das erfolgreiche Gemeinschaftsprojekt der UDE mit der Radboud-Universität in Nimwegen.

► <https://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=8342>



Experimentierfreudig: Hannelore Kraft (r.) und Mark Rutte am ELH-Tomographen © ELH

Trauerkultur im Land des Lächelns

Deutsche sind emotionaler als Chinesen. Zumindest was den Tod betrifft. Das meint Qi Chen, der Todesanzeigen beider Länder analysiert. Derzeit ist der Humboldt-Stipendiat zu Gast bei Prof. Bernd Spillner am Institut für Romanische Sprachen.

► <https://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=8336>



Humboldt-Stipendiat Qi Chen © privat

Den deutschen Schulalltag erkunden

Wie sieht der deutsche Schulalltag aus? Das erkunden derzeit zwei frischgebackene Lehrer/innen aus den USA im Ruhrgebiet: Amanda Culver und Joe Berns haben am College of Saint Benedict und der →



Joe Berns und Amanda Culver erkunden den Schulalltag in Essen und Oberhausen. © Fakultät für Geisteswissenschaften

Saint John's University in Minnesota ihren Abschluss gemacht. Über eine Kooperation können sie sich an zwei Partnerschulen der Fakultät für Geisteswissenschaften selbst ein Bild davon machen.

► <https://www.uni-due.de/de/campusaktuell.php?id=4446>

Partnerschaft mit dem Fernen Osten

Auch im Russischen Fernen Osten lernen Studierende Deutsch. An der Universität Chabarovsk tun sie das seit 2009 mit Unterstützung der UDE. Die Germanistischen Institute beider Hochschulen sind durch eine Partnerschaft miteinander verbunden. Diese wird jetzt durch den Besuch von Dr. Larissa Kulpina vertieft, die noch bis Ende des Monats an der UDE forscht.

5. ZUR PERSON

Lehrpreis für Prof. Eberhard Passarge

Mit 78 Jahren gehört man noch lange nicht zum alten Eisen. Das zeigt Prof. em. Eberhard Passarge mit Nachdruck. Seit Februar 2010 leitet der ehemalige Direktor des Instituts für Humangenetik am Uniklinikum Essen das gleichnamige Institut am Uniklinikum

Leipzig kommissarisch. Jetzt verlieh ihm die Medizinische Fakultät der Universität Leipzig den Lehrpreis für besondere Verdienste.

► <https://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=8343>

Weitere Personalmeldungen

Diese und weitere Personalmeldungen finden Sie auf unserer Übersichtsseite

► http://www.uni-due.de/de/campusaktuell/zur_person.php

6. ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Ausprobieren, Spaß haben bei freestyle-physics

Wie entstehen Planeten? Was genau sind Quantenphänomene? Welche Geräte braucht ein/e Physiker/in für die Versuche? Das zweiwöchige freestyle-physics-Schülerlabor zeigt, woran und wie Forscher/innen arbeiten.

► <https://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=8340>

Autobranche und zukünftige Mobilität

Chancen und Herausforderungen zukünftiger Mobilität: Darüber werden am 28. Januar mehr als 1.000 hochkarätige Manager/innen und Entscheidungsträger/innen der Automobilbranche beim 14. CAR- →



Begrüßten Larissa Kulpina: Prof. Wolfgang Imo (l.) und Prof. Jörg Wesche. © Akademisches Auslandsamt

Symposium diskutieren. Impulsvorträge halten Dr. Wolfgang Bernhard (Daimler), Michael Stoschek (Brose), Dr. Heinrich Hiesinger (ThyssenKrupp), Harald Krüger (BMW), Volker Steinwascher (Qoros).

► <https://www.uni-due.de/car/>

Autobauer präsentieren sich dem Nachwuchs

Große Hersteller und Zulieferer, kleine Unternehmen – insgesamt rund 100 Firmen präsentieren sich auf Einladung des CAR-Instituts am 29. Januar dem Ingenieur- und BWL-Nachwuchs. Die größte Karriere-Messe der Automobilbranche im deutschsprachigen Raum, CAR-connects, öffnet um 10 Uhr im Bochumer RuhrCongress ihre Pforten.

► <https://www.uni-due.de/car/>

„MediMent-1:1“ feiert Fünfstufiges

Das Mentoring-Programm „MediMent-1:1“ geht in die fünfte Runde. Es unterstützt den engagierten Medizinerinnennachwuchs dabei, seine Karriere im Wissenschaftsbetrieb strategisch zu planen. Jeder Postdoktorandin wird ein/e erfahrene/r Mentor/in an die Seite gestellt. Inzwischen gehören zu ihnen auch Wissenschaftlerinnen, die selbst einmal am Programm teilgenommen haben.

► <https://www.uni-due.de/zfh/medimentonetoone>

Mit Märchen Sprache lernen

Der böse Wolf, Schneewittchen und die sieben Zwerge: Märchen fesseln die Aufmerksamkeit kleiner Zuhörer/innen, und sie regen die Phantasie an. Da fällt das Lernen einer fremden Sprache gleich leichter. Diese Erkenntnis nutzt ein Projekt an der UDE. Studierende erzählen die Geschichten, umringt von Grundschüler/innen, die so ein Gefühl für die deutsche Sprache entwickeln.

► <https://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=8346>

Visionen für mehr Lebensqualität

Wie steht es um die Wohn- und Verkehrssituation im Duisburger Norden, und wie könnte sie verbessert werden? Diesen und weiteren Fragen gehen Schüler/innen der 12. Klasse an der Gottfried-Wilhelm-Gesamtschule in Hamborn nach. Unterstützt von UDE-Studierenden und -Lehrenden verschiedener Fakultäten sollen sie ab dem 31. Januar in einem einwöchigen Workshop Ideen für mehr Lebensqualität und bessere Mobilität für die Region entwickeln.

► <http://www.uni-aktiv.org/connect/>



Rund um's Märchenschloss werden die Geschichten erzählt.
© privat

Das Studium schläft nicht

Selbst „zwischen den Jahren“ ist am Campus einiges los, das belegen Erhebungen der Unibibliothek. Am 29. Dezember fanden 1.500 Besucher/innen den Weg in die UB, nur etwas weniger als an einem üblichen Sonntag. Tags darauf begrüßten die Mitarbeiter/innen 3.700 Gäste – im Vergleich zu etwa 10.000 Wissbegierigen an „normalen“ Wochentagen im Semester.

Uni-App jetzt auch für Windows 8

Öfters nachgefragt, jetzt ist sie da: Die Version der myUDE-App für's Windows Phone 8. Damit wird neben iOS und Android ein drittes Betriebssystem unterstützt.

► <https://www.uni-due.de/myude/>

7. AUSSCHREIBUNGEN & STIPENDIEN

UDE-Lehrpreis: Vorschläge jetzt einreichen

Besonderes Engagement und Leistungen in der Lehre honoriert und unterstützt alljährlich der Duisburg-Essener Lehrpreis der UDE. Vorschläge für 2014 können noch bis zum 28. März eingereicht werden. Bewerben können sich Einzelpersonen des wissenschaftlichen Personals oder Lehrende der UDE.

► <http://www.uni-due.de/de/lehrpreis>

Auf unserer Übersichtsseite

► <http://www.uni-due.de/de/campusaktuell/ausschreibungen.php>
informieren wir u.a. über folgende Themen:

- ++ Youth For Understanding (YFG) sucht Gastfamilien
- ++ Bachelor-Preis der DGFP
- ++ Stipendien der Studienstiftung des deutschen Volkes

8. TIPPS & TERMINE

„Appalachian Spring“ und Beethovens Fünfte

Eine preisgekrönte Ballettsuite und eine Sinfonie zu Ehren Napoléons: Das Uniorchester der UDE kombiniert in seinem Festkonzert Aaron Coplands „Appalachian Spring“ mit der Fünften von Ludwig van Beethoven. Als Gast stimmt Bariton Christian Henneberg außerdem Coplands „Old American Songs“ an. Wann und wo? Am 2. Februar, 16 Uhr, Theater Duisburg, und am 9. Februar, 11 Uhr, Philharmonie Essen.

► <https://www.uni-due.de/uniorchester/live.php>

„Woman in White“ auf der Bühne

Eine unglückliche Liebesgeschichte und ein Mord im England der 1860er Jahre: Den Bestseller-Krimi „Woman in White“ von Wilkie Collins bringt das englische Studierendentheater am Campus Duisburg, DUET, in Originalfassung auf die Bühne. Termine: 5., 6. →



© DUET

und 7. Februar um 19.30 Uhr sowie am Samstag 8. Februar in einer Matinee ab 17.30 Uhr, Raum: Aula im SG-Gebäude, Geibelstraße 41.

► <https://www.uni-due.de/duet/homplink0current.html>

Mythos Energien

Von der Elektrizitätswirtschaft bis zur Esoterik ist die Rede von „Energien“. Über die Bedeutung von „Energie“ in den unterschiedlichsten gesellschaftlichen Bereichen diskutieren am 4. Februar die Herausgeber des Sammelbands „Prometheische Kultur. Wo kommen unsere Energien her?“ Claus Leggewie (Kulturwissenschaftliches Institut Essen, KWI), Ursula Renner (UDE), Peter Risthaus (Ruhr-Uni Bochum) sowie Stephan Muschick von der RWE Stiftung im KWI. Beginn: 18.30 Uhr.

► <http://www.kulturwissenschaften.de/home/veranstaltung-564.html>

Studium generale & Musik in der Uni

Das Kulturprogramm „Studium generale & Musik in der Uni“ bietet in jedem Semester ein interessantes und abwechslungsreiches Programm.

► http://www.uni-due.de/de/event/studium_generale.php

Uni-Colleg

22. Januar: Annemarie Fritz-Stratmann
Mathematik - eine unendliche Geschichte, aber wie fängt sie an?

19.30 Uhr, Raum MD 162, Campus Duisburg

► <http://www.uni-due.de/de/uni-colleg/>

Veranstaltungen des Käte Hamburger Kolleg/Center for Global Cooperation Research (KHK/GCR21)

► <http://www.gcr21.org/de/veranstaltungen/>

Veranstaltungen des Kulturwissenschaftlichen Instituts (KWI)

► <http://www.kulturwissenschaften.de/home/veranstaltungen.html>

Bildung über die Lebenszeit

27. Januar: Reinhold Weiß

Fachkräftesicherung im demographischen Wandel

3. Februar: Anne Schlüter

Evaluation und Auswertung der Ring-Vorlesung

10 Uhr, Raum S05 T00 B83, Campus Essen

► <http://udue.de/MSV10>

Herausforderung Metropole: The City as a Complex System?

22. Januar: Pierre Laconte

Climate Change, Energy Shortage and Population Growth: Challenges to Sustainable Planning

29. Januar: Alf Kimms

An Operations Researcher's View on Urban Complexity

18.15 Uhr, Raum R11 T00 D01, Campus Essen

► http://www.uni-due.de/urbane-systeme/us_ringvortrag.shtml

Wandel von Gegenwartsgesellschaften: Entgrenzung und Ordnungsbildung

4. Februar: Wolfgang Fach

Exitus, Voice, and Loyalty – Über das Ende des Lebens und den Fortschritt der Moral

18 Uhr, Raum LF 132 (Campus Duisburg)

► <http://udue.de/bZq61>

Einschließungen und Ausgrenzungen. Perspektiven zur Bedeutung von Geschlecht, Kultur und sozialem Status für religiöse Bildung

28. Januar: Joachim Schroeder

Heterogenität, Schule und Geschlecht in Bildungsprojekten für benachteiligte Jugendliche

4. Februar: Thorsten Knauth

Die kleinen Unterschiede. Religionspädagogik der Vielfalt und Intersektionalität

14 Uhr, Raum V15 R04 H52, Campus Essen

► <http://udue.de/5lcLT>

Begrenzte Gewalt – entgrenzte Gewalt? Formen der Kriegsführung in der Geschichte

22. Januar: Alan Kramer

Begrenzte und entgrenzte Gewalt in den Invasionen von 1914: Belgien, Ostpreußen, Serbien

29. Januar: Frank Becker

Vom Gewaltexzess zum Rückzug? Die USA in Vietnam

5. Februar: Rita Schäfer

Über alle Grenzen – Kindersoldaten/-innen in Westafrika

18 Uhr, Bibliothekssaal, Campus Essen

► <http://udue.de/K0QKR>

Soziale Arbeit und die neue Mitleidsökonomie

23. Januar: Stefan Lorenz

Überfluss und Ausgrenzung

6. Februar: Axel Groenemeyer, Fabian Kessler

Neue Formen der Armutsbekämpfung – erste Ergebnisse aus einer bundesweiten Bestandsaufnahme

18 Uhr, Bibliothekssaal Campus Essen

► <http://udue.de/qeU0G>

GDCh-Vorträge

22. Januar: Matthias Ballauf

Hybrids of Polymere Colloids and Inorganic Nanoparticles – Synthesis, Characterization and Application in Catalysis

29. Januar: Alain Bergel

Electricity harvesting from microorganisms

5. Februar: Sebastian Schlücker

Antrittsvorlesung: NanoBiophotonik: Von Licht, Molekülen und Zwergen

17.15 Uhr, Raum S07 S00 D07, Campus Essen

► <http://www.uni-due.de/gdch/gdch-vortraege>

Linguistisches Kolloquium

28. Januar: Bernhard Fisseni

Wie ich einmal fast Mathematiker wurde: Vorstellung des Projekts „What makes stories similar?“

18 Uhr, Raum R12 S03 H20, Campus Essen

► <http://udue.de/9bPJ9>

Literaturwissenschaftliches Kolloquium

22. Januar: Anke Zechner

Filmwahrnehmung jenseits von Identifikation und Repräsentation

5. Februar: Ulf Abraham

Poetische Kompetenz vermitteln. Das Stuttgarter Weiterbildungsprojekt „Literarisches Schreiben im Deutschunterricht“ als literaturdidaktische Herausforderung

18 Uhr, Raum R12 S03 H20, Campus Essen

► <http://udue.de/Rtxhi>

Mediävistisches Kolloquium

28. Januar: Lina Keppler

Gekommen um zu bleiben. Die Heiligen Drei Könige in der deutschsprachigen Literatur des Mittelalters

4. Februar: Melanie Panse

Manifestation von Macht. Kreuzfahrerfrauen in Text und Bild

16 Uhr, Raum R 12 S05 H20, Campus Essen

► <http://udue.de/QXJ2o>

Medizinisch-Philosophisches Seminar

28. Januar: Hans-Georg Nehen

Der potentielle Neubeginn im Alter

4. Februar: Johannes Hebebrand

Zur Dynamik der mentalen Entwicklung in der Kindheit

18.15 Uhr, Hörsaal I, Institutsgruppe 1, Virchowstraße 171, Uniklinikum Essen

Philosophisches Kolloquium

30. Januar: Mark Siebel

Ayers Kritik an Kants Definition analytischer Urteile

18.15 Uhr, Raum R12 S05 H20, Campus Essen

► <http://www.uni-due.de/philosophie/termine.php?CHOICE=termine>

Philosophische Mittelbau-Kolloquium

23. Januar: Antje Rumberg

Was ist wirklich möglich?

18.15 Uhr, Raum R12 S05 H20, Campus Essen

▶ <https://www.uni-due.de/philosophie/termine.php?CHOICE=Mittelbau>

Unibibliothek: Kurse und Schulungen:

▶ <http://www.uni-due.de/ub/schulung/schulung.shtml>

ZIM-Talk

24. Januar: Stefan Helker

Entwicklung einer mobilen Webanwendung

14 Uhr, Raum LE 105, Campus Duisburg

▶ <http://www.uni-due.de/zim/zim-talk.shtml>

Weitere Veranstaltungen

Termine des Kulturwissenschaftlichen Instituts (KWI)

▶ <http://www.kulturwissenschaften.de/home/veranstaltungen.html>

Veranstaltungen des Instituts für niederrheinische
Kulturgeschichte und Regionalentwicklung (InKuR)

<http://www.uni-due.de/inkur>

Veranstaltungen des Konfuzius-Instituts Metropole
Ruhr (KI Ruhr)

▶ <http://www.uni-due.de/konfuzius-institut/programm.shtml>

Programm des Vereins LebensLangesLernen

▶ http://www.uni-due.de/III/htdocs/01__aktuelles_sem.html

Programm des autonomen Referats für Schwule, Bise-
xuelle und Lesben und deren FreundInnen (SchwubiLe)

▶ <http://udue.de/R94zh>

Hörsaalokino 47 (Duisburg)

▶ <http://unifilm.de/studentenkinos/duisburg/elbfilm>

Unifilmclub Essen

▶ <https://www.facebook.com/unifilmclub/events>

Immer auf dem neuesten Stand

Der Veranstaltungskalender der UDE

▶ <http://www.uni-due.de/de/veranstaltungen/>

Wo ist sonst noch was los?

Freizeit & Kultur im Ruhrgebiet. Die Übersicht des
Regionalverbands Ruhr:

▶ <http://www.rvr-online.de/freizeit/index.php?p=2>

Duisburg nonstop. Portal für Freizeit, Kultur:

▶ http://www.duisburgnonstop.de/site_de/index.php

Kino, Nightlife & Bühne in Essen:

▶ <http://www.ruhrlink.de/city/Essen.htm>

9. IMPRESSUM

Herausgegeben vom Rektor der Universität Duisburg-Essen

Redaktion: Ressort Presse in der Stabsstelle des Rektorats

Verantwortlich: Beate H. Kostka, 0203/379-2430,
beate.kostka@uni-due.de

Mitarbeit an dieser Ausgabe: Ulrike Bohnsack, Ulrike Eichweber, Katrin Koster, Beate Kostka, Manuela Münch, Arne Rensing

Zusammengestellt von Ulrike Eichweber:
webredaktion@uni-due.de

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

Freitag, 31. Januar